

Mitteilungsvorlage

| | | |
|--|---------------------|------------------------------------|
| Organisationseinheit Jugendhilfeplanung | Datum 19.04.2011 | Drucksachen-Nr. 2011/266 |
|--|---------------------|------------------------------------|

| | | |
|---------------------------|---------------|--------------------|
| ↳ Beratungsfolge | ↳ Sitzungsart | ↳ Sitzungstermin/e |
| Kreisjugendhilfeausschuss | öffentlich | 16.05.2011 |

Tagesordnungspunkt 2
Bericht Kreisjugendpflege
Sachverhalt

Die Stelle der Kreisjugendpflege ist beim Kreisjugendamt, Referat Planung & Jugend, angesiedelt.

Grundlage für die Arbeit der Kreisjugendpflege bildet in erster Linie § 11 SGB VIII. Danach sind jungen Menschen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Ergänzt wird das Leistungsprofil der Kreisjugendpflege vor allem durch die §§ 12 (Förderung der Jugendverbände) und 14 (Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz). Obwohl die Jugendsozialarbeit nach §13 SGB VIII nicht zu den expliziten Aufgaben der Kreisjugendpflege zählt, sind auch hier zahlreiche Anknüpfungspunkte und Überschneidungen gegeben, vor allem im Bereich der Jugendsozialarbeit an Schulen.

Seit dem 01.04.2009 ist die Stelle der Kreisjugendpflege mit Herrn Stefan **Gebauer** besetzt. Herr Gebauer arbeitet im Rahmen seines Aufgabenspektrums, zu dem auch die Suchtprävention gehört, sehr eng mit dem Suchtbeauftragten des Landkreises, Herrn Johannes **Fuchs**, zusammen. Seit dem 01.01.2010 hat der Stelleninhaber in Personalunion die Geschäftsführung der Rotarty b.free UG (gemeinützig) inne, die im Rahmen der Tätigkeit als Kreisjugendpfleger/Suchtprävention erledigt wird.

Folgende Tätigkeiten fallen schwerpunktmäßig in den Aufgabenbereich der Kreisjugendpflege:

- Fachberatung/Begleitung von Gemeinden im Sachgebiet Jugendarbeit
- Fachberatung für Kollegen der öffentlichen und verbandlichen Jugendarbeit
- Betreuung/Begleitung/Unterstützung von selbstorganisierten Jugendtreffs im Landkreis Konstanz
- Leitung der Jugendagentur im Landkreis Konstanz/Pflege der Homepage www.coolzap.de
- Initiierung/Begleitung/Koordination kreisweiter und landesweiter Projektarbeit/Ver-netzung (z. B. das Ehrenamtsprojekt „Mitmachen Ehrensache“ oder das Projekt gegen Rechtsextremismus „kompetent vor Ort“)

- Fortbildungen für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Präventionsarbeit
- Entwicklung und Begleitung von Kooperationsprojekten zwischen Jugendarbeit und Schule
- Konzeptentwicklung und Durchführung von spezifischen Präventionsprojekten, beispielsweise zu den Themen Gewalt, sexueller Missbrauch, Medienkompetenz u. a.
- Verleih von Medienkomponenten/Spielgeräten/Bildungsmaterialien
- Koordination und Verleih des Jugendmobils
- Servicestelle Qualipass
- Vermittlung von kompetenter Referenten zu verschiedenen jugendspezifischen Themen.

Zum Aufgabenbereich der Geschäftsführung der Rotary b.free UG gehören:

- Ansprechpartner für Kooperationspartner
- Ansprechpartner für die Jugendpfleger und Sozialarbeiter an Schulen
- Ansprechpartner für die ehrenamtlichen b.free Botschafter
- Koordination der Einsätze des b.free Mobils
- Koordination der „Saftladen – Teams“
- Plakatausstellung „Zum Kotzen“
- Events im Rahmen der Alkoholprävention
- Weiterentwicklung des Konzeptes „Festkultur“
- Public Relations
- Koordination des Jugendschutzteams
- „Runde Tische“ in den Kommunen zum Thema Alkoholprävention
- Kreisüberschreitende Projekte/Kooperationen.

Viele Angebote der Kreisjugendpflege und von b.free werden in Zusammenarbeit mit den Jugendpfleger/innen der Kreisgemeinden im Landkreis Konstanz geplant und durchgeführt. Durch die gute und intensive Zusammenarbeit der hauptamtlichen Jugendpfleger/innen und dem regelmäßig stattfindenden Austausch wird eine große Bandbreite von Projekten und Angeboten möglich.

Die offene Jugendarbeit im Landkreis Konstanz bietet Kindern und Jugendlichen einen sicheren Rahmen, um sich „auszuprobieren“ und neue Erfahrungen zu machen sowie Stärken zu entwickeln. Die Kreisjugendpflege will einen Raum für die Sorgen und Nöte, aber auch für Kreativität der jungen Generation schaffen und versteht sich als Interessensvertreter und Vermittler zwischen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenwelt.

Die Vorlage wird in der Sitzung durch einen Vortrag des Kreisjugendpflegers ergänzt.

Finanzielle Auswirkungen

Entfällt.

Anlagen

Entfällt.